

Repertoire

IL TROVATORE

Oper in vier Teilen von Giuseppe Verdi

Text von Salvatore Cammarano

nach dem Drama *El trovador* (1836) von Antonio García Gutiérrez

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung: Jader Bignamini

Regie: David Bösch

Szenische Leitung: Caterina Panti Liberovici

Bühnenbild: Patrick Bannwart

Kostüme: Meentje Nielsen

Licht: Olaf Winter

Chor: Tilman Michael

Dramaturgische Betreuung: Deborah Einspieler

Conte di Luna: Tassis Christoyannis

Leonora: Leah Crocetto

Azucena: Tanja Ariane Baumgartner

Manrico: Alfred Kim

Ferrando: Daniel Miroslaw

Ines: Alison King

Ruiz: Theo Lebow

Ein Zigeuner: Yongchul Lim / Thesele Kemane (23., 25., 31. Dezember 2017, 6., 10., 13. Januar 2018)
u.a.

Chor und Statisterie der Oper Frankfurt

Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Koproduktion mit dem Royal Opera House Covent Garden London

Mit freundlicher Unterstützung des Frankfurter Patronatsvereins – Sektion Oper

Verdis *Il trovatore* in der Regie von **David Bösch** als Übernahme vom Royal Opera House Covent Garden in London war am 10. September 2017 die erste Premiere der Spielzeit 2017/18 an der Oper Frankfurt. Nun folgt ab **Freitag, dem 15. Dezember 2017, um 19.30 Uhr im Opernhaus** die zweite Hälfte der Serie, und es gilt, einige neu besetzte Sänger anzukündigen: Die Partie des Conte di Luna übernimmt nun der griechische Bariton **Tassis Christoyannis**, der damit nach seinem Hausdebüt als Rodrigo in Verdis *Don Carlos* 2009/10 an die Oper Frankfurt zurückkehrt. In der zuletzt genannten Partie gastierte er auch an der Opéra du Rhin in Straßburg und hat sich inzwischen als gefragter Verdi-Interpret an internationalen Häusern einen Namen gemacht. Die amerikanische Sopranistin **Leah Crocetto** sang in Frankfurt Verdis Desdemona in *Otello* (2012/13) und Alice Ford in *Falstaff* (2013/14). Aktuell ist sie u.a. als Aida an der Washington National Opera verpflichtet. Ensemblemitglied **Tanja Ariane Baumgartner** musste die Partie der Azucena zu Beginn der Premierserie krankheitshalber zurückgeben, steigt aber nun wieder in die Produktion ein. Zwischenzeitlich hat sie als Fricka in Wagners *Die Walküre* mit großem Erfolg an der Lyric Opera of Chicago gastiert. In Frankfurt probt sie momentan als Clairon für eine Neuproduktion von Strauss' *Capriccio* (Premiere am 14. Januar 2018). Der koreanische Tenor **Alfred Kim** singt Manrico. In der Zeit seiner Zugehörigkeit zum Ensemble der Oper Frankfurt von 2008 bis 2013 hat er sich einen Namen als außerordentlicher Verdi-Interpret gemacht. Aktuell steht u.a. die Partie des Radames in *Aida* am Teatro Real in Madrid in seinem Terminkalender. Angeführt von **Daniel Miroslaw** (Ferrando), der neu in die Produktion einsteigt, sind die übrigen Partien wie in der Premierserie mit Mitgliedern des Ensembles, des Opernstudios und des Chores der Oper Frankfurt besetzt: **Alison King** (Ines), **Theo Lebow** (Ruiz) und **Yongchul Lim** bzw. **Thesele Kemane** (Ein Zigeuner). Am Pult des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters steht wie zu Beginn der Serie der Italiener **Jader Bignamini**, dem die Gießener Allgemeine Zeitung in ihrer Premierenkritik ein wunderbares Kompliment machte: „Das Orchester musiziert mit bestechender Eleganz.“

Zum Inhalt: Aus Rache für die vom alten Grafen Luna angeordnete Hinrichtung ihrer Mutter auf dem Scheiterhaufen stieß die Zigeunerin Azucena versehentlich ihr eigenes Kind statt den Grafensohn ins Feuer, zog jedoch den fremden Jungen unter dem Namen Manrico groß. Jahre später verliebt sich Manrico in die Hofdame Leonora, auf die auch der zweite Sohn des Grafen Luna ein Auge geworfen hat. Nur Azucena weiß, dass es sich bei den beiden Kontrahenten um Brüder handelt, und so geraten alle Beteiligten in einen tödlichen Strudel, an dessen Ende sich der Racheschwur der Zigeunerin auf das Fürchterlichste erfüllt.

Vorstellungen: 15., 23., 25. (18.00 Uhr), 31. Dezember 2017, 6., 10., 13. Januar 2018

Falls nicht anders angegeben, beginnen diese Vorstellungen um 19.30 Uhr

Preise: € 15 bis 165 (12,5% Vorverkaufsgebühr nur im externen Vorverkauf)

Karten sind bei unseren bekannten Vorverkaufsstellen, im Telefonischen Vorverkauf 069 – 212 49 49 4 oder online unter www.oper-frankfurt.de erhältlich.